

**Auszug aus der Niederschrift  
über die 08. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Hochschule und  
Digitalisierung am 15.12.2020**

**Zu TOP : 4.3**

**Digitaler Unterricht in der Musikschule**

**Einreicherin: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN/DIE PARTEI**

**Vorlage: AN 0203/2020**

Herr Ritschel nimmt Bezug auf den verwiesenen Antrag seiner Fraktion aus der Bürgerschaftssitzung.

Herr Spitz teilt mit, dass der Musikschulunterricht von gutem Präsenzunterricht lebt.

Die Musikschule besitzt 10 dienstliche Laptops. Diese stehen allerdings nur den beschäftigten Pädagogen/innen und nicht den Honorarkräften zur Verfügung. Es sind aktuell von 38 Lehrkräften 10 Freiberufler in der Musikschule tätig. Den freien Mitarbeitern steht neben der dienstlichen Technik der Verwaltung auch das WLAN, welches über das Intranet bezogen werden kann, nicht zur Verfügung.

Herr Spitz teilt mit, dass geplant ist, ein offenes WLAN in der Musikschule zu installieren. Das Ziel ist, die Nutzung des WLAN's für alle Schüler sowie aller Mitarbeiter zu ermöglichen. Da es keinen direkten DSL Anschluss in der Musikschule gibt, ist geplant, den Anschluss aus der gegenüberliegenden Bibliothek zu nutzen. Seit dem heutigen Tag liegt ihm ein Angebot vor, welches bestätigt, dass die technische Umsetzung möglich ist. Laut Herrn Spitz muss als nächster Schritt die Finanzierung kurzfristig geklärt und erreicht werden.

Auf Nachfrage von Herrn Ritschel bezüglich des Zeitplanes teilt Herr Spitz mit, dass die Umsetzung des Projektes umgehend vollzogen wird, sofern die Finanzierung steht. Er bedauert, dass der Digitalpakt M-V nicht für die Musikschulen in kommunaler Trägerschaft gelten. Im vergangenen Jahr konnten Landesmittel akquiriert werden, um die IT-Ausstattung für die Lehrkräfte zu verbessern. Er hofft, dass für das Projekt WLAN sich zeitnah ebenfalls eine Finanzierungsmöglichkeit eröffnet.

Der Ausschussvorsitzende teilt mit, dass der Präsident der Bürgerschaft bezüglich dem verwiesenen Antrag informiert wird und schließt den Tagesordnungspunkt.

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Madlen Zicker

Stralsund, 01.02.2021